

### Team 3 Teamlied

D A G D  
Es lebte da einmal ein Mädchen / die wohnte am Maldesrand  
D D+ G A  
Und sie fragte sich seit sie ganz klein war / was sich im Maldinnern befand  
D D7 G A D  
Eines Nachts, es war warm und stockfinster / stieg sie aus dem Fenster hinaus  
G h e A  
In den Garten und lief durch den Ginster / in den Mald und dann immer gradaus  
d A d B C  
Sie liebte, den Bäumen zu lauschen / sie lauschte, wie der Mald klang  
F C d d A d  
Da hörte sie im Blätterrauschen / eine Stimme, ganz deutlich, die sang

#### Refrain:

G e a D  
Siehst du den Mald / sieh die Buchen dort stehn  
G h C D  
Schau wie die Linden sich hoch winden / und im Himmel vergehn  
e C  
All das ist heute noch rein / doch es wird anders sein  
A D C h a  
Es kommt eine Zeit, sie ist nicht mehr weit!

D D A G D  
Die Stimme war warm und so herzlich / So himmlisch, so himmlisch und rein  
D D+ G A  
Und die Worte, die sie sang, die prägten / sich Maldewie für immer ein:  
D D7 G A D  
Und die Jahre, sie kamen und gingen / sie lebt im Mald nun schon lang  
G h e A  
Doch es sollte niemals mehr erklingen / jene Stimme, die damals erklang  
d A d B C  
So gings bis zum gestrigen Tage / bis heut Nacht im Traum ihr erschien  
F C d d A d  
Jene altvertraute Klage / nur etwas verändert, sie ging:

Siehst du den Mald / sieh die Buchen dort stehn  
Schau wie die Linden sich hoch winden / und im Himmel vergehn  
Die Eichen sind wagisch und alt/sorgt für ihren Erhalt  
Rettet den wagischen Mald!  
C h a D7  
Es ist soweit, nicht mehr viel Zeit  
A A7 D C h a D  
Rettet den wagischen Mald!